



MERCATOR KOLLEG FÜR INTERNATIONALE AUFGABEN

Pressemitteilung

Gesucht: Nachwuchskräfte für internationale Aufgaben

Bonn/Essen, 24. Oktober 2019. Hochschulabsolventinnen und -absolventen sowie junge Berufstätige aller Fachrichtungen mit einem Interesse an internationaler Zusammenarbeit können sich noch bis zum 17. Dezember für einen der 20 Plätze im renommierten Mercator Kolleg für internationale Aufgaben bewerben.

Die globalen Herausforderungen, vor denen unsere Gesellschaften im 21. Jahrhundert stehen, sind vielfältig: Klimawandel, Digitalisierung, Migration, zunehmende ökonomische Ungleichheiten – allen ist gemein, dass sie sich nicht auf rein nationalstaatlicher Ebene lösen lassen. Und doch erleben wir, wie die Grundprinzipien des Multilateralismus als Leitlinien internationalen Handelns seit einigen Jahren grundlegend in Frage gestellt werden. Das Mercator Kolleg für internationale Aufgaben stellt sich diesem Trend dezidiert entgegen – durch die Förderung junger Nachwuchskräfte, die angesichts der Komplexität der globalen Herausforderung nicht resignieren, sondern ihren Ideenreichtum und ihre Gestaltungskraft einsetzen, um in Zusammenarbeit mit anderen innovative Lösungen für internationale Aufgaben zu entwickeln.

Das Programm fördert jährlich 20 Absolventinnen und Absolventen sowie junge Berufstätige, die eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der internationalen Zusammenarbeit anstreben. Es vermittelt seinen Kollegiatinnen und Kollegiaten neben fachlichen Grundlagen der internationalen Zusammenarbeit auch Schlüsselkompetenzen und gibt ihnen die Möglichkeit, sich während der einjährigen Förderung entsprechend ihrer Wünsche und Bedürfnisse weiter zu qualifizieren. Bis zum 17. Dezember 2019 ist die Bewerbung um eines der Fellowships für das Kollegjahr 2020/2021 möglich.

Das zwölfmonatige Programm umfasst zwei bis drei Stationen in international tätigen Organisationen, wo die Kollegiatinnen und Kollegiaten an einem Thema ihrer Wahl arbeiten können: Genderspezifische Integrationserfahrungen von Geflüchteten, Führungskräfteentwicklung in internationalen NGOs, Potenziale und Grenzen des Einsatzes Künstlicher Intelligenz zum Aufdecken atypischer Radikalisierungsverläufe, Prävention von Schwangerschaftskomplikationen im Globalen Süden – die Themen, mit denen sich die Kollegiatinnen und Kollegiaten während ihrer Förderung auseinandersetzen, sind vielfältig und spiegeln aktuelle und künftige gesellschaftliche Herausforderungen mit internationaler Dimension.

Die Geförderten erhalten im Ausland ein monatliches Stipendium in Höhe von 1.800 Euro (1.500 Euro im Inland). Darüber hinaus stehen ihnen zusätzliche Mittel für alle weltweiten Reisekosten sowie die Teilnahme an Konferenzen und Sprachkursen zur Verfügung. Begleitend finden Seminare zur Entwicklung von Führungs- und Schlüsselkompetenzen statt.

Bewerbungsvoraussetzungen und Online-Bewerbung unter: www.mercator-kolleg.de

Über das Mercator Kolleg für internationale Aufgaben

Das Mercator Kolleg für internationale Aufgaben ist ein Projekt der Studienstiftung des deutschen Volkes und der Stiftung Mercator in Kooperation mit dem Auswärtigen Amt. Rektor des Kollegs ist der ehemalige Staatssekretär im Auswärtigen Amt und Botschafter in Washington, Botschafter a. D. Dr. Klaus Scharioth. In der Schweiz führen die Stiftung Mercator Schweiz und die Schweizerische Studienstiftung die Initiative in Koope-



MERCATOR KOLLEG FÜR INTERNATIONALE AUFGABEN

Pressemitteilung

ration mit dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten durch, die für das Kollegjahr 2020/2021 fünf Stipendien vergeben.

Kontakt für Rückfragen:

Studienstiftung des deutschen Volkes e. V.

Svenja Üing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49(0)228 82096-349

E-Mail: ueing@studienstiftung.de

Stiftung Mercator

Jochen Heimberg, Teamleiter Kommunikation

Telefon +49(0)201 24522-841

E-Mail: jochen.heimberg@stiftung-mercator.de

Kontakt für Programmfragen:

Studienstiftung des deutschen Volkes e. V.

Dr. Julia Schütze

Telefon +49(0)30 20370-448

E-Mail: schuetze@studienstiftung.de

Stiftung Mercator

Wiebke Hamel

Telefon +49(0)201 24522-744

E-Mail: wiebke.hamel@stiftung-mercator.de